



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Katrin Ebner-Steiner AfD**
vom 06.03.2023

Straftaten im Stadtpark Deggendorf

In der Vergangenheit war der Stadtpark Deggendorf vermehrt ein Hotspot für Drogenkriminalität; insbesondere die Bänke in der Nähe des „Suppenstegs“ sollen von Drogenabhängigen aufgesucht worden sein, da sich dort insbesondere auch Drogendealer aufhalten. Ein Beamter äußerte seinerzeit gegenüber der Regionalpresse, dort könne man „alles kaufen“ und es würde auch „fleißig konsumiert“.¹

Die Staatsregierung wird gefragt:

- | | | |
|-----|---|---|
| 1.1 | Wie viele Straftaten ereigneten sich im Stadtpark Deggendorf seit 2018 (bitte nach Jahren aufschlüsseln)? | 3 |
| 1.2 | Welche Straftatbestände wurden dabei erfüllt (bitte nach Straftatbestand und Jahr aufschlüsseln)? | 3 |
| 2.1 | In wie vielen Fällen nach 1.1 konnten die Täter erfolgreich ermittelt werden? | 3 |
| 2.2 | Wie viele Verfahren führten zu einer rechtskräftigen Verurteilung (bitte nach Jahren aufschlüsseln)? | 3 |
| 2.3 | In wie vielen Fällen wurden die Verfahren rechtskräftig eingestellt (bitte nach Jahren aufschlüsseln)? | 3 |
| 3.1 | Wird der Stadtpark seitens der zuständigen Polizeiinspektion (PI) gegenwärtig routinemäßig bestreift? | 4 |
| 3.2 | Falls ja, wie oft? | 4 |
| 4. | Welche Maßnahmen über 3.1 hinaus wurden in der Vergangenheit seitens des Freistaates ergriffen, um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger im Stadtpark zu erhöhen? | 4 |
| 5.1 | Gab es nach Kenntnis der Staatsregierung in den vergangenen Jahren Infrastrukturmaßnahmen (bspw. Optimierung der Beleuchtung) oder Sanierungen? | 4 |
| 5.2 | Hat die Staatsregierung entsprechende Maßnahmen nach 5.1 gefördert? | 4 |

¹ Vgl. <https://www.pnp.de/archiv/1/drogen-problematik-im-stadtpark-deggendorf-das-sagt-die-polizei-7387637> (letzter Aufruf: 06.03.2023)

5.3	Gab es seitens der zuständigen Kommune entsprechende Förderanträge an die Landes- und/oder Bezirksebene?	4
6.	Ist der Staatsregierung bekannt, ob im Zusammenhang der „Strompreisexplosion“ der vergangenen Monate die Beleuchtung im Stadtpark reduziert oder zeitweilig ganz abgestellt wurde (bitte ausführlich darlegen)?	5
	Hinweise des Landtagsamts	6

Antwort

des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Justiz hinsichtlich der Fragen 1.1 bis 2.3 und dem Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr
vom 28.03.2023

- 1.1 Wie viele Straftaten ereigneten sich im Stadtpark Deggendorf seit 2018 (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?**
- 1.2 Welche Straftatbestände wurden dabei erfüllt (bitte nach Straftatbestand und Jahr aufschlüsseln)?**
 - 2.1 In wie vielen Fällen nach 1.1 konnten die Täter erfolgreich ermittelt werden?**
 - 2.2 Wie viele Verfahren führten zu einer rechtskräftigen Verurteilung (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?**
 - 2.3 In wie vielen Fällen wurden die Verfahren rechtskräftig eingestellt (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?**

Die Fragen 1.1 bis 2.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Explizite, valide Rechercheparameter, die eine automatisierte statistische Auswertung im Sinne der Fragestellung ermöglichen würden, sind nicht vorhanden. Die Fragestellungen ließen sich nur nach einer umfangreichen manuellen (Einzel-)Auswertung, insbesondere polizeilicher, aber auch staatsanwaltschaftlicher Akten und Datenbestände beantworten. Eine derart umfangreiche manuelle (Einzel-)Auswertung würde zu einem nicht vertretbaren zeitlichen und personellen Aufwand führen und könnte die im Interesse und zum Schutze der Bürgerinnen und Bürger notwendige effektive Erfüllung der polizeilichen Aufgaben und damit die Erfüllung des verfassungsrechtlich garantierten Schutzauftrags des Staates gefährden. Dies gilt insbesondere für die gefahrenabwehrende Einsatzbewältigung und die Strafverfolgung, die zu den Kernaufgaben der Polizei gehören.

Gleiches gilt für den Datenbestand der zuständigen Staatsanwaltschaft Deggendorf. Dieser kann nicht mit dem Suchmerkmal „Stadtpark Deggendorf“ auf etwaige Verfahren wegen dort begangener Straftaten überprüft werden. Eine zahlenmäßige Abscheidung solcher Verfahren aus der Gesamtzahl der bei der Staatsanwaltschaft Deggendorf seit 2018 geführten Verfahren ist daher mit vertretbarem Zeit- und Personalaufwand nicht möglich. Eine händische Auswertung aller einschlägigen Vorgänge der Staatsanwaltschaft Deggendorf würde ganz erhebliche Arbeitskraft binden und eine – verfassungsrechtlich eingeforderte – effektive Strafverfolgung durch die Staatsanwaltschaft gefährden.

Auch eingedenk der Bedeutung des sich aus Art. 13 Abs. 2, 16a Abs. 1 und 2 S. 1 Verfassung des Freistaates Bayern (BV) ergebenden Fragerechts der Abgeordneten des

Landtags ergibt daher die Abwägung zwischen dem Fragerecht einerseits und der Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit der Polizei und der Staatsanwaltschaft andererseits, dass eine Auswertung von Einzelakten u. ä. nicht erfolgen kann.

3.1 Wird der Stadtpark seitens der zuständigen Polizeiinspektion (PI) gegenwärtig routinemäßig bestreift?

Der Stadtpark Deggendorf gehört zum Dienstbereich der PI Deggendorf. Der Stadtpark wird von dort regelmäßig zu unterschiedlichsten Zeiten – motorisiert und zu Fuß – bestreift. Zusätzlich ist in regelmäßigen Abständen die Sicherheitswacht im Rahmen ihrer Aufgaben dort eingesetzt.

3.2 Falls ja, wie oft?

Die Anzahl der Streifengänge wird nicht automatisiert auswertbar erfasst.

4. Welche Maßnahmen über 3.1 hinaus wurden in der Vergangenheit seitens des Freistaates ergriffen, um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger im Stadtpark zu erhöhen?

Seit 2018 wurden durch die PI Deggendorf und die Kriminalpolizeistation Deggendorf mehrere Schwerpunkteinsätze im Zusammenhang mit der Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität und der Stärkung der Sicherheitslage im Innenstadtbereich von Deggendorf durchgeführt. Hierbei wurde auch der Stadtpark Deggendorf miteinbezogen.

Des Weiteren hat die PI Deggendorf wiederkehrend Fahrradstreifen im Stadtpark eingesetzt.

Zur Steigerung der objektiven und subjektiven Sicherheit werden durch die PI Deggendorf auch künftig Unterstützungskräfte angefordert und in die polizeilichen Maßnahmen einbezogen. Diese Kräfte werden unter anderem mit der Streifentätigkeit im Stadtpark Deggendorf beauftragt.

Bei Fördermaßnahmen der Städtebauförderung wird mithilfe vorausschauender Planung und dem Instrument der Beleuchtung versucht, Angsträume zu vermeiden und die Sicherheit im öffentlichen Raum zu verbessern.

5.1 Gab es nach Kenntnis der Staatsregierung in den vergangenen Jahren Infrastrukturmaßnahmen (bspw. Optimierung der Beleuchtung) oder Sanierungen?

5.2 Hat die Staatsregierung entsprechende Maßnahmen nach 5.1 gefördert?

5.3 Gab es seitens der zuständigen Kommune entsprechende Förderanträge an die Landes- und/oder Bezirksebene?

Die Fragen 5.1 bis 5.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Stadt Deggendorf wurde im Umgriff des dortigen Stadtparks in den Jahren 2016 bis 2020 bei der Maßnahme „Neugestaltung des Rondells im Stadtpark“ mit Finanzhilfen in Höhe von 225.400 Euro und bei der Maßnahme „Neugestaltung des Bogenbachwegs am Stadtpark“ mit Finanzhilfen in Höhe von 54.400 Euro im Rahmen der Städtebauförderung unterstützt. Maßnahmen der Beleuchtung im öffentlichen Raum wurden jeweils berücksichtigt.

Aktuell bereitet die Stadt Deggendorf einen Förderantrag zur Neugestaltung des Stadtparks vor. Die Planung ist bei der vor Ort für die Städtebauförderung zuständigen Regierung von Niederbayern zur Prüfung bereits bekannt.

- 6. Ist der Staatsregierung bekannt, ob im Zusammenhang der „Strompreisexplosion“ der vergangenen Monate die Beleuchtung im Stadtpark reduziert oder zeitweilig ganz abgestellt wurde (bitte ausführlich darlegen)?**

Nein.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.